

Zu TOP 5.1:	Das Oberbergische muss wieder Lachsgebiet werden Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.01.2014	0047/2014/II
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Meyer erläutert den Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.01.2014.</p> <p>Herr Dr. Dickschen nimmt seitens der Verwaltung hierzu Stellung. Er erklärt, dass das Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen eine Aufwand-Nutzen Abschätzung vorgenommen hat und zum dem Ergebnis gekommen ist, dass die Obere Agger nicht als Zielartengewässer für den Lachs ausgewiesen wird.</p> <p>In der Oberen Agger oberhalb des Wehres in Ehreshoven befindet sich eine Kraftwerkskette mit 6 Wasserkraftanlagen. Die Flächen zwischen den Wehren sind nicht ausreichend groß und die Investitionen in Fischschutz und Abstieg sind bedingt durch die Anlagengröße so erheblich, dass der Aufwand nicht mehr als verhältnismäßig eingestuft wird.</p> <p>Es folgt eine kurze Diskussion, an der sich die AM Dreiner-Wirz, Bauer, Prof. Dr. Wilke, Meyer und Bubenzer beteiligen.</p> <p>Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen empfiehlt dem Kreistag mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE) folgenden Beschluss zu fassen:</p>	
<p>Beschluss Nr. 6: Der Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.01.2014 „Das Oberbergische muss wieder Lachsgebiet werden“ wird abgelehnt.</p>		

Zu TOP 6:	Anfragen	
	Es liegen keine Anfragen vor.	

Zu TOP 7:	Mitteilungen	
------------------	---------------------	--